

**Internationales Studienkolleg für Fachhochschulen in
Kaiserslautern**

Abschlussprüfung: BWL für W2

Datum: 20.06.2008

Dauer: 90 Minuten

Aufgabenteil: Buchführung

Unsere Firma hat folgende Eröffnungsbilanz:

Aktiva	Eröffnungsbilanz 1.1.2008	Passiva
Maschinen	0,00€	Eigenkapital 1.300.000,00€
Forderungen a.L.L.	0,00€	Verb. aus Steuern 0,00€
Bankguthaben	1.300.000,00€	Verb. geg. Sozialv. 0,00€
Aktive RAP	0,00€	Passive RAP 0,00€
	1.300.000,00€	1.300.000,00€

Erfolgskonten: Abschreibungen auf Sachanlagen, Gesetzliche soziale Aufwendungen, Löhne, Warenverkauf, Zinsaufwendungen

Weitere Konten: Umsatzsteuer, Vorsteuer, Kundenskonti

Beitragssätze: Rentenversicherung 19,9%, Arbeitslosenversicherung 3,3%, Pflegeversicherung 1,7%

Es finden folgende Geschäftsvorfälle statt:

- 1) 3. Januar: Kauf einer Maschine gegen Banküberweisung für 60.000,00€ netto
- 2) 5. März: Verkauf von Waren auf Ziel für 80.000,00€ netto
- 3) 10: März: Erhalt des Geldes aus 2) mit 3% Skonto
- 4) 1. Juni: Lohnzahlung an einen Arbeiter: 3.081,00€ brutto (Lohnsteuerklasse III, verheiratet, 1 Kind, Kirchensteuer, Beitragssatz der Krankenversicherung 13,5%)
- 5) 15. Juli: Überweisung der Steuern und Sozialbeiträge aus 4)
- 6) 28. Dezember: Vorauszahlung von Zinsaufwendungen für 2009 in Höhe von 2.000,00€ per Banküberweisung
- 7) 29. Dezember: Abschreibung der Maschine aus 1) für das erste Nutzungsjahr (8 Jahre Nutzungsdauer, lineare Abschreibung).

Die Vorsteuer (Umsatzsteuer) beträgt 19%.

Aufgabe 1

Erstellen Sie das Eröffnungsbilanzkonto, und eröffnen Sie die Bestandskonten. Nennen Sie einen Buchungssatz für die Eröffnung eines Aktivkontos und eines Passivkontos (*3 Punkte*).

Aufgabe 2

Buchen Sie die Geschäftsvorfälle auf die Bestandskonten und Erfolgskonten. Bilden Sie, falls nötig, auch die Rechnungsabgrenzungsposten. Stellen Sie die Buchungssätze auf (*12 Punkte*).

Aufgabe 3

Machen Sie die Abschlussbuchungen. Geben Sie den Buchungssatz für den Abschluss je eines Aktivkontos und Passivkontos an. Geben Sie sämtliche Buchungssätze für die Verbuchung von Vorsteuer und Umsatzsteuer an. Geben Sie einen Buchungssatz für den Abschluss je eines Aufwandskontos und Ertragskontos an. Nennen Sie den Buchungssatz zum Abschluss des GuV-Kontos. Erstellen Sie das Schlussbilanzkonto (*5 Punkte*).